

Wanderer rasten am Kloster Sornzig

45 Teilnehmer bei Tour des Stadtmarketingvereins „Meine Bischofsstadt Mügeln“

VON BÄRBEL SCHUMANN

MÜGELN. Vier Mal im Jahr organisiert die Arbeitsgruppe Freizeit des Mügelder Stadtmarketingvereins eine Wanderung. Am Sonntag hatte Wanderleiter Dieter Winkler eine Route ausgewählt, die gleich zwei der großen ausgeschilderten Wanderwegen in der Region tangierte.

Vom Mügelder Markt startend, wanderten die 45 Teilnehmer zunächst auf Teilen des Sächsischen Lutherweges. Der führte über Altmügeln, am Kaolintagebau Crellenhain-Schleben vorbei nach Nebitzschen in Richtung Paschkowitz. Unterwegs gab es immer wieder einen Stopp. Dabei gab es für die 45 teilnehmenden Wanderer interessante Informationen zur Geschichte, Industrie, Natur und manch anderer Besonderheit. Von Paschkowitz aus ging es zum Kloster

Sornzig, wo das Klosterteam einen Imbiss bei der Rast vorbereitet hatte. Gut gestärkt waren Gaudlitz und die Kranichau das nächste Ziel. Auf diesem Teil der Tour genossen die Wanderfreunde vor allem auch die Aussichten auf Mügeln und die Umgebung. „Erstaunlich viele auswärtige Wanderfreunde wie aus Döbeln, Dahlen, Zeuckritz sind diesmal mit dabei. Das schöne Wetter hat auch dazu beigetragen, dass wir statt der erwarteten 25 Teilnehmer 45 haben“, erklärte Dieter Winkler bei der Rast in Sornzig.

Jüngste Wanderin war diesmal die siebenjährige Liddi aus Oschatz, die mit Oma Renate am letzten Ferientag unterwegs war. „Die Wanderung ist sehr interessant. Unser Kommen hat sich gelohnt“, meinte der Döbelner Jürgen Reinhardt, der mit seiner Frau Renate und Hund Lisa

die rund neun Kilometer lange Strecke absolvierte.

Nach der Wanderung ist auch vor der nächsten Wanderung. Die Wanderfreunde aus der Mügelder Region müssen allerdings auf die nächste Tour der Arbeitsgruppe Freizeit des Stadtmarketingvereins Meine Bischofsstadt Mügeln bis zum Frühjahr warten. Voraussichtlich im Mai soll zur Wanderung in den Frühling eingeladen werden. „Wir planen für 2017 vier geführte Wanderungen. Sie werden wieder sonntags stattfinden, daran wollen wir festhalten“, sagte Winkler. Die Touren werden allerdings nicht im Sächsischen Wanderkalender aufgeführt sein. Der Grund: Mügeln ist sonntags schlecht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Ein Eintrag im Wanderkalender nütze nichts, wenn dieses Problem bestehe, so Winkler.

Gut gestärkt nach der Rast im Kloster Sornzig starteten die 45 Wanderer vor dem historischen Areal unter Leitung von Dieter Winkler (rechts) zum zweiten Teil der Herbstwanderung.

Foto: Bärbel Schumann

